

Alt und doch neu: Kirchen im Sauerland fachmännisch restauriert

Im sauerländischen Marsberg erhielten zwei Kirchengebäude eine komplette Renovierung von innen und außen. Als Auftragnehmer setzte der Malerbetrieb R. Jäger GmbH konsequent auf das Histolith Sortiment von Caparol, das sich insbesondere für Sakralbauten empfiehlt.

Die Kirche der katholischen Gemeinde im Marsberger Ortsteil Helminghausen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Lange mussten die Gläubigen damals auf den Bau warten, für den ein Fürst bereits 1763 Geld gespendet hatte. Zur Fertigstellung einer Kapelle kam es erst im Jahre 1907. Als später noch eine Sakristei und ein Glockenturm hinzukamen, wandelte sich die Bezeichnung allmählich von "Kapelle" zu "Kirche", die heute der Hl. Maria von der Immerwährenden Hilfe geweiht ist. Nun stand eine Komplettrenovierung an.

Raimund Jäger und sein Team übernahmen die Restaurierung der Fassade und der Innenräume – genau wie bei der Leitmarer St.-Sturmius-Kirche. Diese feierte 2015 ihr 100-jähriges Jubiläum. Vor der Erbauung hegten die Leitmarer Bürger ebenfalls lange den Wunsch nach einem eigenen Gotteshaus. Nach der Stiftung der finanziellen Mittel sowie vielen Arbeitseinsätzen der Gemeindemitglieder erfüllte sich dieser Wunsch im Jahre 1915. Das Besondere im Inneren ist der Holzaltar – diesen und die Kirchenfiguren restaurierte eine Fachwerkstatt.

Renovierung mit Konzept

Zu Beginn ihrer Arbeiten reinigten die Maler die Fassaden beider Gebäude mit dem Hochdruckreiniger, in Leitmar behandelten sie die Flächen zusätzlich mit der Capatox Biozid-Lösung für Algen und Pilze. Nach der Grundierung mit Histolith Sol-Silikat-Fixativ folgte eine zweifache Airless-Beschichtung mit Sol-Silikat. Die mineralische Fassadenfarbe ermöglicht besonders brillante Farbtöne und vereint die Vorteile der bewährten Silikatfarben und Silikonharzfarben in sich. In beiden Arbeitsgängen verschliffte das Jäger-Team die Flächen mit der Rolle.

Die Innenarbeiten waren jeweils aufwendiger. In Helminghausen sollte die während einer früheren Renovierung eingezogene Holzdecke komplett entfernt werden. Die Fachhandwerker legten das Deckengewölbe aus Holz frei, das es zu ertüchtigen galt. Nach der Entfernung der alten Farbe im Micro-Strahlverfahren konnte mit Capacryl Holz-Iso Grund fortgefahren werden. Die wasserverdünnbare Grundierfarbe zur Absperrung wasserlöslicher braunfärbender Inhaltsstoffe deckt nun in leichtem Beige

den Untergrund ab. Die Holzmaserung wurde mit dem Pinsel mit Capadecor Deco Lasur Seidenglänzend im Farbton Greywood Tyrol mit 0,5 Prozent Perlatec silber aufliert. Das Balkenwerk lässt nun der Farbton Onyx 35 mit 5 Prozent Perlatec silber in neuem Glanz erstrahlen.

Die Innenwandflächen erforderten verschiedene Arbeitsgänge: losen Putz abschlagen, Kabelschlitze und Risse verschließen sowie Flächen beiputzen. Dafür hatten Raimund Jäger vom Marsberger Malerbetrieb R. Jäger GmbH sowie Caparol Verkaufsberater Kurt Walter Pöll den Histolith Trass-Kalkputz und Feinputz vorgesehen. Beide Produkte trugen die Jäger-Mitarbeiter mit der Glättkelle auf und filzten im Nachgang mit dem Schwammbrett ab. Nach dem Flutieren grundierten sie mit Histolith Silikat-Fixativ bzw. Weißgrund.

Historische Nachbildung

Als Finish für Leitmar setzten die Verarbeiter auf die hochwertige Außenfarbe Histolith Außenquarz mit einem anschließenden Arbeitsgang mit Antiklasur. In Helminghausen kam die hochwertige Histolith Bio-Innenfarbe der Nassabriebklasse 2 zum Einsatz. Es folgte das Aufmalen der Steineinfassungen um die Fenster mit Antik-Lasur. Zur optischen Annäherung an natürliche Steine tupften die Maler diese in verschiedenen Farbtönen mit dem Schwamm übereinander und zeichneten die Fugenlinien auf.

Für das Gewölbe und den Wandbereich im Altar- und Kirchenraum der St.-Sturmius-Kirche hatte ein auf Kirchen spezialisierter Restaurator einen Farbwurf mit reichhaltiger Ornamentik vorgelegt, der zunächst mithilfe von Schablonen auf die Decken- und Wandflächen übertragen und dann in akribischer Handarbeit ausgemalt und teilweise vergoldet wurde. Zusätzlich waren auch Lackarbeiten vorgesehen: Für die Treppengeländer kam der kratz- und stoßfeste Capacryl PU Satin Lack zum Einsatz, für die Außentüren und Kirchenbänke die hoch wetterbeständige Capadur F7-Langzeitlasur und für den Boden der Empore der glänzende Capalac Fußbodenlack.

Perfektes Ergebnis

In Helminghausen galt neben allen anderen Arbeiten insbesondere dem Boden große Aufmerksamkeit. Nach der vollständigen Entfernung des Holzfußbodens kamen alte Mosaikfliesen zum Vorschein, die der Kirche nach der Reinigung etwas von ihrem ursprünglichen Flair zurückgaben. Raimund Jäger, der den Innungsbetrieb 1982 gründete und in dem drei weitere Familienmitglieder – Walburga Jäger als Geschäftsführerin sowie Benedikt und Christopher Jäger, beide Malermeister und

Betriebsleiter – mitarbeiten, fasst zusammen: "Für unseren Betrieb waren das zwei ganz besondere Objekte, die zwar anspruchsvoll waren, aber auch mit einem gewissen Renommee verbunden sind. Wir wussten von Anfang an, dass hier das Histolith Sortiment genau richtig ist, insbesondere weil sich das Material sehr gut verarbeiten lässt. Alle unsere Mitarbeiter nehmen regelmäßig an Histolith-Schulungen teil, um das System immer optimal zum Einsatz zu bringen. Als besonders vorteilhaft im täglichen Gebrauch sowie bei Kalkulationen empfinden wir auch die Gebindeangaben des Herstellers für Farben in Literabmessungen."

Mit Kirstin Bachmann vom Caparol FarbDesignStudio und dem verantwortlichen Außendienstmitarbeiter Kurt Walter Pöll hatte er stets zwei farb- und produktkompetente Experten zu Seite. Pöll erinnert sich: "Auch für mich waren das keine alltäglichen Objekte, insbesondere weil viele verschiedene Arbeiten auszuführen und dafür ganz unterschiedliche Produkte gefragt waren."

Daniela Emmerich

Bautafel:

- Projekt:** Innen- und Außensanierung der Kirchen in Leitmar und Helminghausen
- Auftraggeber:** Generalvikariat Paderborn
- Architekt:** Lohmann & von Rosenberg Architekten für die Kirche in Helminghausen
Kepplin & Partner für die Kirche Leitmar
- Malerbetrieb:** Malerbetrieb Raimund Jäger GmbH, Marsberg
- Beratung durch:** Kurt-Walter Pöll, Caparol

Bildunterschriften

Kirche Leitmar

Foto Leit1 und Foto Leit2



Die St.-Sturmius-Kirche zu Leitmar blickt auf eine 100-jährige Geschichte zurück und erhielt 2015 innen wie außen eine umfangreiche Renovierung.

Foto Leit3 und Leit4



Die Wände erhielten eine Beschichtung mit Histolith Außenquarz und Antiklasur. Hier wurde ein Farbkonzept mit freundlich hellen Tönen umgesetzt.

Foto Leit5



Im Fachgespräch (v. l. n. r.): Caparol Verkaufsberater Kurt Walter Pöll, Malermeister Christopher Jäger, Kirchenvorstand Otmar Schröder und Architekt Jürgen Kepplin

Kirche Helminghausen

Foto Helm1 und Foto Helm2



Aus der ehemaligen Kapelle in Helminghausen ist inzwischen eine Kirche geworden, die nach ihrer vollständigen Renovierung innen und außen wieder allen ästhetischen Ansprüchen gerecht wird. Innen ertüchtigte das Jäger-Team auch das freigelegte Deckengewölbe.

Foto Helm3 und Helm4



Das Kreuzgewölbe im Altarraum gestalteten die Maler nach einem alten Befund mit reichhaltiger Ornamentik, die auch eine Vergoldung erhielt.

Foto Helm5



Die Fenster erhielten die Optik einer Steineinfassung, die aufgemalt wurde. Zur optischen Annäherung an natürliche Steine tupften die Maler die verschiedenen Lasurfarbtöne mit dem Schwamm übereinander und zeichneten die Fugenlinien auf.

Foto Helm6



Mit dem Ergebnis zufrieden (v. l. n. r.): Architekt Eckhard Lohmann, Malermeister Benedikt Jäger, Kirchenvorstand Wilfried Schmidt, Malermeister Christopher Jäger, Caparol Verkaufsberater Kurt-Walter Pöll

Foto Helm7



Kurt-Walter Pöll, links, und Malermeister Christopher Jäger freuen sich über das gelungene Werk.

Fotos: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Cornelia Suhan